



## Pressemitteilung

Köln, 4. Dezember 2015

**Deutschlands Beste: Drei Junghandwerker aus der Region Köln-Bonn haben beim Leistungswettbewerb des Handwerks Spitzenplätze erreicht!**

**Unsere Bundessieger im Leistungswettbewerb des Handwerks werden am Samstag, 5. Dezember in Frankfurt am Main geehrt**

Drei Junghandwerker aus dem Bezirk der Handwerkskammer zu Köln haben beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks nahezu perfekte Leistungen gezeigt: Deutschlands bester Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer ist Jan Genge. Er hat seine Ausbildung bei der SMS Isoliertechnik GmbH in Köln absolviert. Kein anderer Junghandwerker hat bundesweit in seinem Ausbildungsberuf bessere Prüfungsergebnisse bei der Gesellenprüfung erzielt. Der Leverkusener Jan Uwe Lamsfuß ist Deutschlands beste Bestattungsfachkraft. Sein Ausbildungsbetrieb ist Bestattungen Fritz Hild, ebenfalls in Leverkusen. Deutschlands beste Glasveredlerin, Annette Koch, hat ihre Ausbildung am Staatlichen Berufskolleg Glas-Keramik-Gestaltung in Rheinbach (Rhein-Sieg-Kreis) absolviert.

In diesem Jahr ist die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main Gastgeber der Abschlussveranstaltung für den Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks (PLW – Profis leisten was) sowie für den Wettbewerb "Die gute Form im Handwerk – Handwerker gestalten". Beim Leistungswettbewerb wird alljährlich ermittelt, wer die besten Nachwuchshandwerker in ganz Deutschland sind. Die feierliche Abschlussveranstaltung mit der Ehrung der I. Bundessieger/-innen sowie der 1. Preisträger/-innen des Wettbewerbs „Die gute Form im Handwerk – Handwerker gestalten“, findet am Samstag, den 5. Dezember 2015 ab 10:30 Uhr im Palmengarten in Frankfurt statt. Dort werden auch die Siegerarbeiten, die im Rahmen der Gesellenprüfungen entstanden sind, ausgestellt.

Junggesellinnen und -gesellen, die ihre Abschlussprüfung mit der Note 2 oder besser abgelegt haben, können im Rahmen des Leistungswettbewerbs des Deutschen Handwerks ihre Fähigkeiten auf Innungs-, Kammer-, Landes- und Bundesebene erneut unter Beweis stellen: „Einerseits können sie hier ihr handwerkliches Können beweisen und jeweils in ihrem Beruf das Siegereck erklimmen. Andererseits kann ihnen die erfolgreiche Teilnahme die Aufnahme in die Begabtenförderung eröffnen. Das bringt nicht nur finanzielle Vorteile, sondern auch einen spürbaren beruflichen Schub“, sagt Dr. Ortwin Weltrich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer zu Köln, der mit den diesjährigen Leistungen des Handwerksnachwuchses im Kammerbezirk sehr zufrieden ist.

II. Bundessieger beim Leistungswettbewerb wurden der Stuckateur Jan-Kelvin Reitsch von der Scheumar Baumanufaktur GmbH in Köln sowie die

Handwerkskammer zu Köln  
Pressestelle  
Heumarkt 12  
50667 Köln

Telefon: 0221/2022-230  
Fax: 0221/2022-383

E-Mail: [schroeder@hwk-koeln.de](mailto:schroeder@hwk-koeln.de)  
Internet: [www.hwk-koeln.de](http://www.hwk-koeln.de)



Steinmetz und Steinbildhauerin Joy Schnellenbach von der Dombauhütte Köln. Der Konditor Adrian Kalkreuth von der Kölner Konditorei Eigel, die Friseurin Jasmin Kotz vom Ausbildungsbetrieb Capelli Haar Design in Rheinbach sowie die Bonner Glasveredlerin Sandra Stangier-Benavidez vom Staatlichen Berufskolleg Glas-Keramik-Gestaltung wurden jeweils III. Bundessieger – und haben damit ebenfalls hervorragende Leistungen gezeigt. Zudem gab es 14 Landessieger und 43 Kammersieger.

Im Wettbewerb „Die gute Form“ ist der Steinmetz und Steinbildhauer Enrique Saß vom Ausbildungsbetrieb Markus Weisheit in Siegburg 2. Preisträger. Den dritten Platz erreichten in ihren Ausbildungsberufen jeweils der Tischler Phil Imhausen von der Werkstatt für Möbeldesign Krauthoff in Lindlar sowie erneut die Glasveredlerin Annette Koch.